

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**



Sozialarbeiter*in bzw. Sozialpädagog*in (Diplom/Bachelor) für das Bundesförderungsprogramm Aufholen nach Corona im Fachbereich Erziehungs- und Familienberatung

Bei der Bundesstadt Bonn ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim **Amt für Kinder, Jugend und Familie** eine Stelle als

Sozialarbeiter*in bzw. Sozialpädagog*in (Diplom/ Bachelor)
- Entgeltgruppe S 12 TVöD -

im Fachbereich „Erziehungs- und Familienberatung“ der Abteilung „Psychologische Beratungsstelle“ zu besetzen. Der Einsatz erfolgt im Rahmen des Bundesförderprogrammes „Aufholen nach Corona“ und ist bis zum 31.12.2022 befristet. Im Anschluss an den Projektzeitraum kann ein weiterer Einsatz in anderen Fachbereichen der Stadt Bonn erfolgen.

Die Bundesstadt Bonn, in der rund 333 000 Menschen leben, ist deutsche UNO-, Kongress- und Beethovenstadt, Sitz zahlreicher internationaler und wissenschaftlicher Institutionen, von Bundesministerien und obersten Bundesbehörden, einer traditionsreichen Universität sowie Standort globaler Unternehmen. Bonn ist eine wachsende Stadt und bietet eine hohe Lebensqualität sowie vielseitige Freizeitmöglichkeiten sowohl in der Stadt als auch in der umliegenden Region.

Die Beratungsstelle nimmt die Aufgaben der kommunalen Erziehungsberatungsstelle wahr und sichert neben den konfessionellen Erziehungsberatungsstellen die Wahrnehmung des gesetzlichen Auftrages aus dem SGB VIII.

Unsere allgemeinen Aufgabenbereiche sind

- Beratungsarbeit und Diagnostik mit Kindern, Jugendlichen, Familien und ihren pädagogischen Bezugspersonen zu verschiedenen Themenfeldern der Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung.
- Präventive Tätigkeiten im Rahmen der Aufgabenstellungen der Beratungsstelle, wie beispielsweise Themenabende, Gruppenangebote oder Vortragsveranstaltungen
- Kooperation mit Kindertageseinrichtungen, Familienzentren sowie anderen Einrichtungen der Jugendhilfe und Schulen sowie die Beratung pädagogischer Fachkräfte.

Die ausgeschriebene Stelle wird im Rahmen des Bundesförderprogramms geschaffen. Sie können sie aktiv mit ausgestalten und konzipieren. Ein Schwerpunkt wird auf der Beratung von Kindern und Jugendlichen liegen. Es ist geplant, weitere Sprechstunden der Beratungsstelle an Schulen und in Jugendeinrichtungen zu etablieren, sowie Kurse und Workshops vor Ort anzubieten.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Sozialarbeit bzw. Sozialpädagogik (Diplom oder Bachelor) oder ein vergleichbarer Studienabschluss.

Zudem ist eine therapeutische oder beraterische Zusatzqualifikation von Vorteil.

Gute Kommunikationsfähigkeit, Kenntnisse in Diagnostik, Fremdsprachenkenntnisse, interkulturelle Kompetenz, selbstständige Arbeitsorganisation, Teamfähigkeit sowie Flexibilität und Einsatzbereitschaft werden erwartet. Sie sollten darüber hinaus eine hohe Motivation zur Mitarbeit bei der Erweiterung der Angebote im Bereich der Beratung von Kindern und Jugendlichen besitzen.

Uns ist wichtig, dass es Ihnen schnell gelingt, Kindern und Jugendlichen ein tragfähiges und vertrauensvolles Beziehungsangebot zu machen und ihnen Unterstützung in Konflikt-, Krisen- und Veränderungssituationen zu geben. Sicherheit in der Kooperation mit Lehrkräften und Schulsozialarbeiter*innen ist vorteilhaft. Sie sollten Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben und sich flexibel auf ihre Lebenssituation einstellen können.

Die Bundesstadt Bonn verfolgt das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden und setzt sich daher aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Vielfalt ist ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur und wir sind bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu pflegen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet. Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Das bieten wir:

- ein sehr gutes, aufeinander achtendes Miteinander in einem multiprofessionellen Team
- regelmäßige Supervision und Fortbildungsmöglichkeiten
- ein modernes Personalentwicklungskonzept
- flexible Arbeitszeiten
- Teilzeit- und Telearbeit im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets
- einen sicheren Arbeitsplatz in einer modernen Kommunalverwaltung

Bewerbungsunterlagen

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Stellenportal der Bundesstadt Bonn (www.bonn-macht-karriere.de). Die Erfassung per Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

Ihrer Online-Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- ein Bewerbungsanschreiben
- einen tabellarischen Lebenslauf
- Abschlusszeugnis Studium
- Arbeitszeugnisse soweit vorhanden

Kontakt:

Für eventuelle Fragen, auch im Vorfeld einer Bewerbung, steht Ihnen beim Amt für Kinder, Jugend und Familie Jutta Bennecke unter der Rufnummer 0228 – 77 43 79 zur Verfügung.

Für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen beim Personal- und Organisationsamt Angela Weller unter der Rufnummer 0228 - 77 40 22 gerne zur Verfügung.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist endet am 08.04.2022.

[Bewerben Sie sich jetzt online!](#)

Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie im Internet unter:
<http://www.bonn.de>

[Zurück zur Stellenübersicht](#)